

von metallischen Flächen. Orr & McBride. Engl. 25 772/1906. (Veröffentl. 14./11.)

Vorrichtung zum Absondern der Rübe und Rübenwurzeln von fremden Beimengungen. H. Koran, Mesiric. Ung. K. 3170. (Einspr. 12./12.)

Drucken von Seide und Velour mit Wolle. Baudry, Concu et Mairesse, Quaregnon. Belg. 202 999. (Ert. 15./10.)

Herstellung einer Seife gegen Bleivergiftung. Chemische Werke, G. m. b. H. vorm. Dr. C. Zerbe, Freiburg i. Br. Österreich. A. 4432/1904. (Einspr. 1./1. 1908.)

Apparat zum Aufheben des Siedeverzuges bei Flüssigkeiten unter Vakuum. E. A. R. Cheneard. Frankr. 380 844. (Ert. 17.—23./10.)

Herstellung von wenig gefrierbaren Sprengölen mit Nitroglycerin. J. F. Lehmann, München. Belg. 203 040. (Ert. 15./10.)

Herstellung eines Sprengstoffes von hoher Gebrauchssicherheit und Stabilität. N. Ceipek, Wien. Ung. C. 1412. (Einspr. 12./12.)

Neuerungen in der Herstellung von löslicher Stärke. W. Thomson und J. A. Morrice, Glasgow. Belg. 202 981. (Ert. 15./10.)

Vorrichtung zum Auswaschen der Stärke aus Kartoffelreibsel, Maismische o. dgl. F. Bing, Stavanger, Norwegen. Österreich. A. 1811/1907. (Einspr. 1./1. 1908.)

Gewinnung von Stärke und Kleber aus Weizengehl. F. A. V. Klopfer, Dresden-Leubnitz. Österreich. A. 2144/1907. (Einspr. 1./1. 1908.)

Herstellung von Stahl. Société Electro-

Métallurgique Française in Froges. Ung. E. 1209. (Einspr. 19./12.)

Herstellung von Kunststein mit Metalleinlage. A. Milani, Bologna. Ung. M. 2979. (Einspr. 12./12.)

Apparat zur Sterilisation von Flüssigkeiten, wie Fruchtsäften und vergärbaren Produkten. P. M. C. Mauvernay. Frankr. Zusatz 8058/365 425. (Ert. 17.—23./10.)

Einrichtung zur trockenen Destillation von Kohle u. dgl. T. Parker, London. Ung. P. 2346. (Einspr. 12./12.)

Herstellung von Wasserstoffperoxyd. Fischer. Engl. 20 868/1907. (Veröffentl. 14./11.)

Herstellung von Wolframglühkörpern. Gesellschaft für Verwertung chemischer Produkte m. b. H. Frankr. 380 802. (Ert. 17.—23./10.)

Färbevorrichtung. E. A. Zillessen, Passaic, V. St. A. Österreich. A. 789/1906. (Einspr. 1./1. 1908.)

Apparat zur Herstellung von Zinkoxyd. W. Simm und H. Simm, The Ash, Pontico. Belg. 202 920. (Ert. 15./10.)

Entzinnen von Zinn, Blechabfällen und andrem zinnhaltigen Abfallmaterial. Goldschmidt & Goldschmidt. Engl. 23 449/1906. (Veröffentl. 14./11.)

Zündmasse für auf jeder beliebigen Reibfläche anzündbare hygienische Streichhölzer jedweder Art. Società Anonima Fabbriche Riu-nite di Fiammiferi in Mailand. Ung. R. 1895. (Einspr. 19./12.)

## Verein deutscher Chemiker.

### Fachgruppe für chemisch-technologischen Unterricht.

Am 18./9 d. J. wurde in Dresden eine Fachgruppe für chemisch-technologischen Unterricht des Vereins deutscher Chemiker gegründet. Die Fachgruppe bezweckt den Zusammenschluß der Vertreter der chemischen Technologie und die Verbesserung des Unterrichts in diesem Fach an den deutschen Hochschulen. Der Vorstand setzt sich zusammen aus den Herren: Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Wichaelhaus, Vorsitzender, Geh. Hofrat Prof. Dr. Bunte, Stellvertreter, Regierungsrat Prof. Dr. Reißert, Kassenwart, Prof. Dr. Rassow, Schriftführer, Prof. Dr. H. Bucherer, Stellvertreter, Hofrat Prof. Dr. Berthelsen, Prof. Dr. Lepsius, Prof. Dr. Precht, Beisitzer.

### Fachgruppe für Gärungsschemie.

Am 11./10. d. J. wurde zu Berlin eine Fachgruppe für Gärungsschemie des Vereins deutscher Chemiker gegründet. Zum ersten Vorsitzenden wurde Geh. Regierungsrat Prof. Dr. M. Delbrück, zum zweiten Vorsitzenden Prof. Dr. Lintner und zu Beisitzern die Herren Dr.

Holzmann, Dr. Bauer, Dr. Eckardt, Prof. Dr. Windisch und Prof. Lange gewählt.

### Bezirksverein Belgien.

Versammlung vom 19. Oktober in Brüssel.

Die Versammlung wurde um 9 Uhr mit der üblichen Begrüßung der Gäste durch den Vorsitzenden eröffnet. In Anbetracht dessen, daß viele der erschienenen Herren nicht auf der Septemberversammlung waren, wurde die Sprache nochmals auf die Vorteile, die die „alte Stuttgarter“ den Mitgliedern des Vereins gewährt, gebracht. Außerdem lag ein Brief der Geschäftsstelle des Vereins vor, in welchem diese sich mit dem Vorschlag des Bezirksvereins, die Personalnachrichten durch den Schriftführer an die Geschäftsstelle gelangen zu lassen, einverstanden erklärt.

In der Versammlung wurde über eine vorgekommene, nicht angebrachte Änderung unserer Vereinsmitteilungen beim Abdruck in der Vereinszeitschrift geklagt und beschlossen, die Geschäftsstelle zu bitten, solche Änderungen nur im Einverständnis mit dem Schriftführer vorzunehmen.

Es wurde kein Vortrag gehalten und auch keine Frage gestellt.

Schluß der Versammlung gegen 11 Uhr.